

Vorschau

ASV Gaustadt II – ASV Reckendorf

Unsere Elf tritt am kommenden Sonntag bei der Reserve des Bezirksoberligisten ASV Gaustadt an. Unsere Elf tritt dabei im Gaustadter Sportzentrum als Tabellenerster der AK 4 an. Sie trifft dabei auf den Tabellenachten der Klasse.

Der bisherige Saisonverlauf wird die Gastgeber sicher nicht zufrieden stellen können. Lediglich 4 Punkte konnte aus den bislang von den Gaustadtern gespielten Partien erkämpft werden. Dabei lässt aber das 1: 1 Unentschieden gegen den FC Strullendorf II aufhorchen, denn hier konnte einem der (sogar dem?) Favoriten der AK4 ein Punkt abgetrotzt werden. Zuletzt gab es aber für die Gaustadter nicht viel zu holen, so mussten sie sich gegen Kemmern (3: 4) und Ebing (2: 3) jeweils geschlagen geben. Die Gaustadter hatten am vergangenen Sonntag spielfrei, so dass wir gespannt sind, ob sie mit neuen Kräften an den Start gegen unsere Elf gehen.

Für unser Team ist der Sonntag ein besonderer Tag, da sie als Tabellenführer der AK4 antreten und somit den Platz an der Sonne verteidigen müssen. Dabei kann unsere Elf fortan nicht mehr auf die Unterstützung von A. Häfner bauen, der für einige Monate in Spanien weilt. Auf diesem Weg alles Gute und eine gute Zeit! Unsere Mannschaft wird es hoffentlich als Ansporn nehmen, zum einen Erster zu sein und zu anderen den Ausfall von Häfner auszugleichen. Unsere Zweite kann mit breiter Brust nach Gaustadt fahren, da sie im bisherigen Saisonverlauf gezeigt hat, welch Potential in ihr steckt. Vor allem der Angriff ist in dieser Spielzeit so stark, dass die Abwehr entspannt für die Offensive arbeiten kann. 19: 6 Tore sprechen eine doch deutliche Sprache!

Unsere Mannschaft sollte die Chance mit einem Sieg weiterhin an der Spitze bleiben zu können, nutzen und auf Sieg spielen. Denn auf Ausrutscher der Konkurrenz kann man nicht hoffen. So trifft Strullendorf(2.) auf die zweite Garnitur des FSV U`leiterbach (9.), Melkendorf (3.) auf Trailsdorf II(11.) und Kemmern II(4.) auf die Reserve aus Ebing (7.). Alles samt lösbarer Aufgaben für die unmittelbaren Verfolger, so dass für unsere Elf gilt: Nicht umschauen, nach vorne blicken und gewinnen, dann schaut sie weiterhin von oben auf den Rest der AK 4 und kann dann in einem wahren Topspiel am Kerwasonntag die Reserve des FC Strullendorf empfangen.

Wir glauben an die Stärke unserer Elf und wünschen weiterhin VIEL ERFOLG!